



Prof. Dr. Patrick Rössler M.A.
* 26.7.1964 in Baden-Baden
verheiratet



Lessingstr. 8
99096 Erfurt



patrick.roessler@
uni-erfurt.de
☎ (0361) 789 4342

STRUKTURIERTER LEBENS LAUF

- I Ausbildung und Beruf
- II Empirische Media- und Kommunikationsforschung
- III Lehrtätigkeit
- IV Qualifikation von wissenschaftlichem Nachwuchs
- V Tätigkeiten in Journalismus, Öffentlichkeitsarbeit und als Ausstellungskurator
- VI Sonstige Tätigkeiten
- VII Mitgliedschaften in Gesellschaften & Verbänden, Kooperationen und Gutachten
- VIII Auszeichnungen / weitere Rufe
- IX Wissenschaftliche Vorträge
- X Wissenschaftliche Veröffentlichungen

I Ausbildung und Beruf

| | |
|------------------------------|---|
| 1970 - 1973 | Besuch der Hans-Thoma-Grundschule in Gaggenau |
| 1973 - 1982 | Besuch des Goethe-Gymnasiums in Gaggenau |
| Oktober 1982 - April 1987 | Studium der Fächer Kommunikationswissenschaft, Jura und Politikwissenschaft an der Johannes-Gutenberg-Universität, Mainz ; Examens-Endnote 'sehr gut' |
| Nov. 1987 - Februar 1989 | Zivildienst als Mitarbeiter des Referats für Öffentlichkeitsarbeit im DRK-Landesverband Baden-Württemberg |
| September 1995 | Abgabe der Dissertation zum Thema "Agenda-Setting. Theoretischer Gehalt und empirische Evidenzen einer Medienwirkungshypothese." |
| Dezember 1996 | Mündliche Doktorprüfung (Kolloquium) Promotion , Endnote 'sehr gut' (magna cum laude) |

Tätigkeiten in der Hochschule:

| | |
|-----------------------------|--|
| 1985 – 1986 | studentische Hilfskraft am Institut für Publizistik, Universität Mainz |
| Mai - Okt. 1987 | wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft der Universität Stuttgart-Hohenheim |
| Mai 1989 - Juni 1997 | wissenschaftlicher Angestellter der Universität Stuttgart-Hohenheim , Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft und Sozialforschung mit Aufgaben in Forschung, Lehre und Verwaltung |
| ab 1991 | Geschäftsführer des Vereins zur Förderung des kommunikationswissenschaftlichen Studiums in Hohenheim (VKS) e.V. |
| ab 1992 | Mitglied des Prüfungsausschusses Kommunikationswissenschaft/ Journalistik Betreuer des Auswahlverfahrens für Studienbewerber |
| ab 1993 | Projektabwicklung für die dem Lehrstuhl angegliederte Forschungsstelle für empirische Kommunikationsforschung der Uni Hohenheim |
| 1995 | Mitglied der Kommission zur Einrichtung eines grundständigen Studiengangs KW |
| ab 1995 | Stellvertretendes Mitglied des Fakultätsrates der Fak. V der Universität Hohenheim Verantwortlicher Fachstudienberater für den Aufbaustudiengang Journalistik |
| Juli 1997 - Februar 2000 | wissenschaftlicher Assistent am Institut für Kommunikationswissenschaft (ZW) der Ludwig-Maximilians-Universität München Habitationsprojekt zum Thema „Themenkonfigurationen. Cross-Media Agenda-Setting-Prozesse zwischen Fragmentierung und Fokussierung“ |
| SS 2000 | Lehrauftrag am Institut für Kommunikationswissenschaft der Universität München |
| seit März 2000 | Professor (C3) für Kommunikationssoziologie und –psychologie an der Philosophischen Fakultät der Universität Erfurt |
| 2000-2004 | Studienrichtungsbeauftragter Kommunikationswissenschaft Mitglied des Fakultätsrates, der Strukturkommission und des Prüfungsausschusses der Philosophischen Fakultät Evaluationsbeauftragter der Philosophischen Fakultät Realisierung des BA-Konzepts Kommunikationswissenschaft und Konzeption eines MA-Programms |
| 2001-2004 | Prodekan der Philosophischen Fakultät |

- ab Oktober 2001 Leiter der Lenkungsgruppe Marketing der Universität Erfurt
Mitglied des Beirats des Zentrums für Lehr/Lern- und Bildungsforschung (ZLB) der
Universität Erfurt
- ab Oktober 2003 **Professor (C4) für Kommunikationswissenschaft mit dem Schwerpunkt
Empirische Kommunikationsforschung** (seit 2009: W3)
- 2008 - 2011 Beauftragter des Präsidiums für Hochschulmarketing, Universität Erfurt
- 2008 - 2011 Leiter des Promotionskollegs „Communication and Digital Media“ an der Universität
Erfurt (strukturierte Doktorandenausbildung)
- 2009 - 2011 Stellvertretender Sprecher des Forschungsschwerpunkts „Lernen, Lehren und mediale
Sozialisation“ an der Universität Erfurt
- 2009 - 2011 **Dekan der Philosophischen Fakultät** der Universität Erfurt
- Juli 2011 - Juli 2014 **Vizepräsident für Forschung & wissenschaftlichen Nachwuchs** der Universität Erfurt
seit 2011 Berufungsbeauftragter der Universität Erfurt
- Juli - Oktober 2014 Beauftragter des Präsidiums für Forschungsbibliothek und -zentrum Gotha

weitere wissenschaftliche Tätigkeiten und Ämter:

- Fall Term 2004 **Gastprofessur** an der Annenberg School, University of Southern California, Los
Angeles (gefördert vom DAAD)
- seit 2006 Mitglied des Fachausschusses Geistes-; Sprach- und Kulturwissenschaften der
Akkreditierungsagentur ACQUIN, Bayreuth
- 2006 – 2007 Mitglied der Arbeitsgruppe Kommunikations- und Medienwissenschaften des
Wissenschaftsrats, Bonn
- 2008 – 2009 Mitglied des Beirats Medien des **Zentrums für Hochschulentwicklung** (CHE),
Gütersloh
- 2008 – 2011 Hochschulpartner und Mitbegründer der ersten sozialwissenschaftlich ausgerichteten
Forschungsgruppe der **Fraunhofer-Gesellschaft** (AG Kindermedien, Erfurt)
- seit 2012 Mitglied des Koordinationsteams Thüringer Medienstudiengänge für die Media Spring
School Erfurt, initiiert von der **Thüringer Staatskanzlei**, Erfurt
- seit 2013 Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der **Klassik-Stiftung Weimar** für den Neubau
des Bauhaus-Museums und das 100jährige Bauhausjubiläum 2019
- seit 2014 Mitglied des wissenschaftlichen Beraterkreises für den Aufbau eines digitalen nationalen
Zeitungsarchivs in Kooperation mit der **Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)**

II Empirische Media- und Kommunikationsforschung

- 1984 - 1988 Entwicklung des "Integrierten Modells zum TV-Programmvergleich" und Test dieses Modells in vier empirischen Teilprojekten über Krimiserien, Seifenopern, Quizshows und Sportsendungen
- 1987 - 1989 "Hörfunknachrichtendienste im Vergleich": Entwicklung eines empirischen Modells zum Vergleich von Hörfunknachrichtendiensten in der BRD und Durchführung von drei Inhaltsanalysen
im Auftrag der Mediengesellschaft bayrischer Tageszeitungen (mbt) München
- 1989 Messebefragung auf der CeBIT '89; Auswertung und Präsentation
im Auftrag von SEL/Alcatel Stuttgart
- 1989 - 1994 "Massenmedien und interpersonale Kommunikation": Konzeption und Durchführung eines Forschungsprojekts zur Wirkung von Massenmedien, Mitarbeit an der Erstellung eines mehrbändigen Berichtswerks; Mehrmethoden-Design aus mündlichen Panel-Befragungen, schriftlichen Befragungen und Inhaltsanalysen
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), Antragsteller M.Schenk
- 1990 "Zeitungen im Stuttgarter Norden und ihre Leser": Konzeption, Durchführung, Berichterstellung, Präsentation einer Leseranalyse mit Copy-Test
im Auftrag der Nord-Stuttgarter Rundschau, Stuttgart
- 1994 - 1995 "Filmkritik in der deutschen Tagespresse": Konzeption und Durchführung einer Studie zur Filmberichterstattung in Tageszeitungen; Mehrmethoden-Design (Autoren-, Publikumsbefragung, Inhaltsanalyse)
- 1995 "Seifenopern im deutschen Fernsehen": Konzeption und Durchführung einer Inhaltsanalyse von Vorabendprogrammen
- "Wirtschaftsberichterstattung in Zeitschriften": Konzeption & Durchführung einer Inhaltsanalyse und Berichterstellung
im Auftrag der Burda Anzeigen-Marktforschung, Offenburg
- 1996 Konzeption der Begleitforschung zum Pilotprojekt "Multimediale Dienste in Baden-Württemberg", Teilbereiche Marktanalysen, Soziale Folgen, Programmebeobachtung
im Auftrag des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg, Antragsteller M.Schenk
- "Online-Shopping im Internet": Konzeption und Durchführung einer Inhaltsanalyse computervermittelter Einkaufsangebote
- 1997 "Akzeptanz digitaler Fernsehangebote": Konzeption und Durchführung einer Befragung unter "Multimedia-Pionieren"
- "Medienereignis Internet". Konzeption & Durchführung einer Inhaltsanalyse von Qualitätszeitungen 1995-98
- 1998 "Journalistische Ethik und die Paparazzi: der Tod von Lady Diana Spencer". Konzeption und Durchführung einer Inhaltsanalyse der Regenbogenpresse und einer Leitfadenbefragung von Journalisten
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- "Zum Repertoire eines Entertainers". Konzeption & Durchführung einer Inhaltsanalyse der Harald-Schmidt-Show.
- "NETSELEKT – Die Inhalteauswahl von Internet-Kommunikatoren". Konzeption und Durchführung einer Online-Befragung
- "Die Qualitätskriterien der Medienwächter". Konzeption und Durchführung einer Befragung von deutschen Fernseh- und Medienräten
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- "Kultivierungseffekte von Talk-Shows auf Jugendliche". Konzeption eines Experiments unter Schülern
- 1999 "Clutter im deutschen Fernsehen". Konzeption und Durchführung einer Strukturanalyse von zwei ausgewählten Fernsehprogrammen.
- "Tageszeitungen und Nachrichtenagenturen: Selektions- und Redigierprozesse." Konzeption und Durchführung einer Input-Output-Analyse von Agentur- und Zeitungsberichterstattung.
gefördert von der Nachrichtenagentur ddp/adn

- "Themen- und Gästestruktur von Daily-Talks im Zeitverlauf". Konzeption und Durchführung einer zweiwöchigen Inhaltsanalyse.
- "Nachrichtenformate im internationalen Vergleich". Konzeption und Durchführung einer international vergleichenden Inhaltsanalyse von Nachrichtenprogrammen aus zehn europäischen Ländern und den USA. *gefördert von der MediaGruppe München (MGM)*
- 2000 "Bildinformationen in Fernsehnachrichten". Konzeption und Durchführung einer international vergleichenden Inhaltsanalyse auf Mikroebene unter Berücksichtigung internationaler Fernsehnachrichten. *in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kommunikationswissenschaft der Universität Münster*
- "SMS im Alltag Jugendlicher". Konzeption und Auswertung einer Befragung unter deutschen Jugendlichen. *gefördert von der Deutschen Post AG im Rahmen des Projekts "Die kommunikative Funktion des Briefes in der telematischen Gesellschaft" (Antragsteller J. Höflich).*
- 2001 - 2004 **"Internetgestütztes Selbstlernsystem Kommunikationswissenschaft"**. Konzeption, Realisierung, Implementation und Einsatz eines deutsch-englischen Online-Tools im Umfang einer Veranstaltung zur Einführung in die Kommunikationswissenschaft. *gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung*
- 2001 "Daily Talks und der Code of Conduct". Konzeption und Auswertung einer Inhaltsanalyse von deutschen Talkshows. *gefördert von der SevenOne Media AG*
- "Themenvielfalt in Thüringens Medien ". Konzeption und Auswertung einer Inhaltsanalyse regionaler Medienangebote. *gefördert von der Thüringischen Landesmedienanstalt (TLM)*
- 2002 "Medienvielfalt auf Mikroebene. Berichtsanlässe und Informationseinheiten von Tageszeitungen". Konzeption und Auswertung einer Inhaltsanalyse von deutschen Tageszeitungen. *gefördert vom Verein für Inhaltsanalyse e.V., Dresden*
- 1998 - 2002 "Themenkonfigurationen. Cross-Media Agenda-Setting-Prozesse zwischen Fragmentierung und Fokussierung". Habilitationsprojekt, bestehend aus elf empirischen Teilprojekten zur thematischen Vielfalt von Medieninhalten.
- 2002 - 2003 **"Ernährungsinformationen im Fernsehen"**. Grundlagenstudie zu Inhalten, Nutzung und Wirkung ernährungsbezogener Darstellungen. *gefördert vom Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft*
- seit 2004 "Die Illustrierte im 20. Jahrhundert. Geschichte, Design, Funktionen und Wirkung". Aufarbeitung und Analyse der Zeitschriftenentwicklung in Deutschland und im internationalen Vergleich. *gefördert von der Universität Erfurt*
- 2006 **"Entertainment-Education als Strategie der Gesundheitskommunikation"**. Verschiedene Experimentalstudien zu Nutzung und Wirkung einer Entertainment-Education-Fernsehserie auf Kinder. *gefördert vom TV-Sender SuperRTL*
- 2007 "Nutzung und Wirkung von SpotFit!". Mehrmethoden-Evaluationsstudie zur Beteiligung von Kinder- und Jugendgruppen an einer Aufklärungskampagne über Ernährung und Bewegung. *gefördert vom aid Informationsdienst, in Zusammenarbeit mit dem KiKa Erfurt*
- 2008/09 "bauhauskommunikation". Forschungsschwerpunkt mit mehreren Teilstudien zu Öffentlichkeitsarbeit und Corporate Communications am Bauhaus (1919-1933). *gefördert von der Klassik-Stiftung Weimar*
- 2009 "Children's Film in Europe". Konzeption und Durchführung einer Literaturstudie und Tagungsdokumentation. *gefördert von der Deutschen Kindermedienstiftung ‚Goldener Spatz‘*
- 2009/10 "Akzeptanz, Nutzung und Weiterentwicklung der Mediathek Thüringen". Konzeption und Auswertung einer Mehrmethoden-Evaluationsstudie (Inhalts-, Logfile- und Usability-Analysen). *gefördert von der Thüringischen Landesmedienanstalt (TLM)*

- 2011 - 2013 **"Kinderfilm in europäischen Fernsehprogrammen:** international vergleichende Studie zu Marktrelevanz, Akzeptanz und dem publizistischen Potenzial von Kinderfilmen in multimedialen Kommunikationsumgebungen". Konzeption und Auswertung einer Mehrmethodenstudie (Inhaltsanalysen und Befragungen). *gefördert vom Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur*
- 2012 - 2013 **"Deutschsprachige illustrierte Magazine der Klassischen Moderne.** Digitalisierung und Inhaltserschließung". Projekt im Förderprogramm ‚Erschließung und Digitalisierung handschriftlicher und gedruckter Überlieferung‘. *gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG; gemeinsam mit der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden)*
- 2013 - 2015 **"bewegte netze.** Bauhausangehörige und ihre Beziehungs-Netzwerke in den 1930er und 1940er Jahren." Projekt im Rahmen der Einzelförderung. *gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG; gemeinsam mit der BTU Cottbus, Prof. Dr. Magdalena Droste)*

Lehrforschungsprojekte (BA-Projekstudienphase der Uni Erfurt, 12monatige Gruppenarbeiten mit 30 LP/Person):

- 2002 - Nutzungsprofile von People Magazinen
- User-Quality: Online-Zeitungen im Vergleich
- 2003 - Effekte von Musikvideos auf die Wahrnehmung und Bewertung zugehöriger Musikstücke
- Externer Blick auf interne Kommunikation
- 2004 - Belgien-Bilder: Imagekampagnen als Staaten-PR
- Wahlzeit - Wirkungen einer Erstwählerkampagne
- TV-Sonderwerbformen auf dem Prüfstand
- 2006 - Reflect. Decide. Do. Soziale Kampagnen im Fernsehen
- 2007 - Wann und warum rufen Rezipienten bei Call-In-Sendungen von 9Live an?
- Europa als Gegenstand politischer Kommunikation. Fallstudie zur deutschen EU-Ratspräsidentschaft 2007
- 2008 - Augenzeugen - Eine empirische Studie zur Selektion und Wirkung von Pressefotos am Beispiel des ‚stern‘
- Spotlight - Die unmittelbare Wirkung harter und weicher Antiraucherwerbspots
- 2009 - Nachrichtenselektion bei Kindern
- 2010 - Die Theorie der öffentlichen Meinung unter Online-Bedingungen
- Einfluß von TV-Narrationen auf die Einstellungen von Jugendlichen (am Beispiel der Soap „Schloss Einstein“)
- 2011 - Social Navigation – eine Betrachtung der Kommunikationspfade im Internet
- Filmische Darstellungsweisen und ihr Einfluss auf die Einstellungsänderung von Jugendlichen zu Umweltthemen
- 2012 - Parasoziale Meinungsführerschaft. Der Einfluss von Medienpersonen auf die politische Meinungsbildung
- 2013 - Nachhaltigkeit im Fokus. Charakteristika von Meinungsführern am Beispiel des LOHAS
- 2014 - Auswirkungen politischer Satire auf die Einstellungen zu Politik. Eine Studie zur heute-show
- 2015 - Suchmaschinen zwischen Personalisierung und Vielfalt. Wirkung algorithmis. & personalis. Suchergebnisse

III Lehrtätigkeit

| | |
|----------------|--|
| 1990-1997 | Lehrtätigkeit an der Universität Hohenheim in den Studienfächern <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftswissenschaften (Fach: Angewandte Sozialforschung & Statistik) • Journalistik (Diplom-Aufbaustudiengang) • Kommunikationswissenschaft (Vollstudiengang) |
| 1997-2000 | Lehrtätigkeit an der Universität München in den Studienfächern <ul style="list-style-type: none"> • Journalistik (Diplomstudiengang) • Kommunikationswissenschaft (Magisterstudiengang) |
| seit 2000 | Lehrtätigkeit an der Universität Erfurt in den Studienrichtungen <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikationswissenschaft (BA-Studiengang, MA-Programme) • Studium Fundamentale (obligatorisches Ergänzungsfach für BA) |
| 2001 - 2003 | Lehrauftrag an der Universität St. Gallen, Executive MBA in Media and Communication <ul style="list-style-type: none"> • Seminar Communication Science and Research Methods (1wöchig) |
| 2013 | Lehrauftrag an der Hamburg Media School, Masterstudiengang Journalismus <ul style="list-style-type: none"> • Seminar Medienwirkung (3 Blocktermine) |
| Fall Term 2004 | Gastprofessur an der Annenberg School, University of Southern California, Los Angeles (mit Lehrverpflichtung) |

Lehrschwerpunkte im Allgemeinen:

- * Wirkungen der Massenmedien (Theorien und Ansätze Mittlerer Reichweite)
- * Empirische Medien- und Kommunikationsforschung (projektorientiert)
- * Methoden der empirischen Sozialforschung, Forschungspraktika
- * Sozialgeschichte der Massenmedien und der Visuellen Kommunikation
- * Journalistische Praxis, Mediengestaltung

Betreuung von Diplomarbeiten, Bachelor-Projekten und Magisterarbeiten
Koordination studentischer Lehrforschungsprojekte und der Summer School
sowie in jedem Semester ein Doktorandenkolloquium

Lehrinhalte im Einzelnen (nur die letzten 40 Semester):

| | |
|------------|--|
| WS 1994/95 | Vorlesung: Medienlehre (mit Prof. M. Schenk) Projekt: Film- und Fernsehkritik (4std.) |
| SS 1995 | Projekt: Filmkritik (4std.) |
| WS 1995/96 | Vorlesung: Grundlagen der empirischen Kommunikationsforschung Projekt: Informationsleistung von Programmzeitschriften |
| SS 1996 | Projekt: Online-Dienste und Multimedia (4std.) |
| WS 1996/97 | Vorlesung: Grundlagen der empirischen Kommunikationsforschung Übung: Sozialgeschichte der Massenkommunikation |
| SS 1997 | Projekt: Digitale und interaktive Fernseh Zukunft – Flop oder Top? (4std.) |
| WS 1997/98 | Übung: Methoden der emp. Kommunikationsforschung: Inhaltsanalyse Übung: Kommunikationsforschung (Regenbogenpresse) |
| SS 1998 | Übung: Methoden der emp. Kommunikationsforschung: Inhaltsanalyse Übung: Kommunikationsforschung (Online-Befragung) |
| WS 1998/99 | Proseminar I: Theorien und Modelle der Kommunikationswissenschaft Proseminar II: Illustriertenkonzepte des 20. Jahrhunderts |
| SS 1999 | Übung: Methoden der emp. Kommunikationsforschung: Inhaltsanalyse Übung: Kommunikationsforschung (Nachrichtenagenturen) |

-
- WS 1999/2000 Übung: Redaktionsforschung (Beobachtung zu Meinungsführer-Medien)
 Übung: Kommunikationsforschung (Die Macht der Bilder)
 Proseminar II: Illustriertenkonzepte des 20. Jahrhunderts
- SS 2000 Hauptseminar: Medieninhalte – Fokussierung vs. Vielfalt
 Übung: Geschichte und Praxis der Filmkritik
 Übung: Methoden der Medien- und Kommunikationsforschung
- WS 2000/2001 Seminar: Mass Communication Theories (in englischer Sprache)
 Übung: Datenanalyse und Statistik
 Übung: Redaktionsforschung
 Studium Fundamentale: Zeichenentstehung in der medialen Populärkultur
- SS 2001 Seminar: Relevant Studies in Media Effects Research (in engl. Sprache)
 Übung: Fotojournalismus – Geschichte, Konzepte, prakt. Anwendung
 Übung: Inhaltsanalyse
 Übung: Methoden III – Multivariate Verfahren
 Seminar im Studium Fundamentale: Mabuse, Metropolis, M: Visuell-ästhetische und politisch-soziale Aspekte deutscher Stummfilmkunst
- WS 2001/2002 Vorlesung: Methoden der empirischen Sozialforschung I
 (mit M. Szydlík, Soziologe)
 Seminar: Mass Communication Theories (in englischer Sprache)
 Übung: Forschungspraxis - Empirische Projekte
 Projektseminar I & II (im Rahmen der Projektstudienphase)
- SS 2002 Seminar: Relevant Studies in Media Effects Research (in engl. Sprache)
 Übung: Datenanalyse und Statistik
 Projektseminar III & IV (im Rahmen der Projektstudienphase)
 Doktorandenkolloquium (1std.)
 Seminar im Studium Fundamentale: Fotografie und Gesellschaft
- WS 2002/2003 Vorlesung: Methoden der empirischen Sozialforschung I
 (mit M. Szydlík, Soziologe)
 Seminar: Medienwirkungen im Wahlkampf – Third-Person-Effect
 Übung: Forschungspraxis - Empirische Projekte
 E-Learning: Einführung in die Kommunikationswissenschaft
 Projektseminar I & II (im Rahmen der Projektstudienphase)
 MA-Seminar: Theorien & Perspektiven Kommunikationswissenschaft
 Seminar im Studium Fundamentale: Fragen an die Generationen
- SS 2003 Seminar: Relevant Studies in Media Effects Research (in engl. Sprache)
 Übung: Analyse und Interpretation empirischer Daten
 Projektseminar III & IV (im Rahmen der Projektstudienphase)
 Lektürekurs Kommunikationswissenschaft
 MA-Seminar: Methodologie & Methoden Kommunikationswissenschaft
 Seminar im Studium Fundamentale: Ostdeutsche Lebenswelten im Spiegel ihrer filmischen Darstellung
- WS 2003/2004 Vorlesung: Methoden der empirischen Sozialforschung I
 Übung: Forschungspraxis - Empirische Projekte: Politische Partizipation
 Übung: Menschenbilder in der Presse
 Projektseminar I & II (im Rahmen der Projektstudienphase)
 MA-Seminar: Theorien & Perspektiven Kommunikationswissenschaft
 Seminar im Studium Fundamentale: Vom „Trümmerfilm“ über „Neorealismo“ zur „Nouvelle Vague“
- SS 2004 Seminar: Theories & Models of Mass Communication (in engl. Sprache)
 Projektseminar III & IV (im Rahmen der Projektstudienphase)
 MA-Seminar: Methodologie & Methoden Kommunikationswissenschaft
 Seminar im Studium Fundamentale: Philosophie des Films
-

-
- WS 2004/2005 Introduction to Mass Communication Theory and Research (COMM 203)
Development of International Communication (COMM 620)
(beide in engl. Sprache im Rahmen der Gastprofessur an der Annenberg School, USC, Los Angeles)
- [SS 2005 Freistellung für ein Forschungssemester]
- WS 2005/2006 Vorlesung: Einführung in die Methoden der empirischen Kommunikationsforschung
Übung: Darstellungsformen im Fotojournalismus: Theorie und Praxis
Projektseminar I & II (im Rahmen der Projektstudienphase)
MA-Seminar: Medienwirkungen und Journalismus
Seminar im Studium Fundamentale: Das Kino der Weimarer Republik: Film, Publizistik, Politik
- SS 2006 Seminar: Theories & Models of Mass Communication (in engl. Sprache)
Projektseminar III & IV (im Rahmen der Projektstudienphase)
MA-Seminar: Methoden - Kommunikationswissenschaftliche Konstrukte und ihre Operationalisierung
MA-Seminar: Mediennutzung im internationalen Vergleich
Seminar im Studium Fundamentale: Die Sprache des Stummfilms
- WS 2006/2007 Vorlesung: Einführung in die Methoden der empirischen Kommunikationsforschung
Übung: Die Bildreportage: Konzeption und praktische Durchführung
Projektseminar I & II (im Rahmen der Projektstudienphase)
MA-Seminar: Angeleitetes Lehren und Forschen: Methoden
Seminar im Studium Fundamentale: "die neue linie" 1929-1943. Eine ausstellungsbegleitende Projektarbeit
- SS 2007 Seminar: Theories & Models of Mass Communication (in engl. Sprache)
Projektseminar III (im Rahmen der Projektstudienphase)
MA-Seminar: Wie fit ist "Spotfit!": Wissenschaftliche Evaluation des Wettbewerbs "SpotFit! Clever essen und bewegen".
Seminar im Studium Fundamentale: Der tiefe Schlaf des Malteser Falken. Amerikanische Kriminalromane und ihre Rezeption im Nachkriegs-Deutschland
- WS 2007/2008 Vorlesung: Einführung in die Methoden der empirischen Kommunikationsforschung
Seminar: Fallstudien zur Medienwirkungsforschung
Projektseminar I (im Rahmen der Projektstudienphase)
MA-Seminar: Angeleitetes Lehren und Forschen: Methoden
Seminar im Studium Fundamentale: VON DADA BIS POP-ART.
Die Avantgarde im 20. Jahrhundert im Spiegel ihrer Publizistik
- SS 2008 Medienresonanz historisch: Die Öffentlichkeitsarbeit am Bauhaus
Projektseminar II (im Rahmen der Projektstudienphase)
Seminar im Studium Fundamentale: Life is... Second Life? Künstlerische Grenzgänge zwischen Realität und Virtualität
- WS 2008/2009 Vorlesung: Einführung in die Methoden der empirischen Kommunikationsforschung
Seminar: Vielfalt in Nachrichtensendungen: Theoretische und inhaltsanalytische Grundlagen
Seminar: Studying the Uses of Social Websites - a research class (dt./engl.)
Projektseminar I (im Rahmen der Projektstudienphase)
MA-Seminar: Angeleitetes Lehren und Forschen: Methoden
Seminar im Studium Fundamentale: Propaganda zwischen Schein und Wirklichkeit: Das Beispiel Sowjetunion 1930-1940
- SS 2009 Wissenschaftsjournalismus praktisch: Multimediale Dokumentation
Projektseminar II (im Rahmen der Projektstudienphase)
Seminar im Studium Fundamentale: Von Star Trek bis Simpsons: US-Qualitätsfernsehen in Serie
-

WS 2009/2010 Vorlesung: Einführung in die Methoden der empirischen Kommunikationsforschung
 Seminar: Nachrichtenvielfalt im Internet
 Projektseminar I (im Rahmen der Projektstudienphase)
 MA-Seminar: Angeleitetes Lehren und Forschen: Methoden
 Ringvorlesung im Studium Fundamentale: „Medienspiele – Spielemedien“
 Seminar im Studium Fundamentale: 1968 und das Kino

[seit WS 2009/10 weitgehende Lehrbefreiung aufgrund der Ämter als Dekan bzw. Vizepräsident der Universität Erfurt]

SS 2010 Projektseminar II (im Rahmen der Projektstudienphase)

WS 2010/2011 Vorlesung: Einführung in die Methoden der empirischen Kommunikationsforschung
 Projektseminar I (im Rahmen der Projektstudienphase)
 MA-Seminar: Angeleitetes Lehren und Forschen: Methoden

SS 2011 Projektseminar II (im Rahmen der Projektstudienphase)
 Seminar im Studium Fundamentale: Ethik und Internet

WS 2011/2012 Projektseminar I (im Rahmen der Projektstudienphase)

SS 2012 Projektseminar II (im Rahmen der Projektstudienphase)

WS 2012/2013 Vorlesung: Einführung in die Methoden der empirischen Kommunikationsforschung

SS 2013 Projektseminar II (im Rahmen der Projektstudienphase)
 BA-Seminar: Ethik in der politischen Kommunikation

WS 2013/2014 Projektseminar I (im Rahmen der Projektstudienphase)
 BA-Seminar: Qualität in Serie: Tendenzen der TV-Unterhaltung seit 1960
 Seminar im StuFu: Vom Schwarzwaldmädel zu Marilyn Monroe: Der Film der 1950er Jahre

SS 2014 Projektseminar II (im Rahmen der Projektstudienphase)
 Seminar im StuFu: Die Bilder des Tonfilms: Eine Ausstellung zur Filmpublizistik der 1950er Jahre

WS 2014/2015 Projektseminar I (im Rahmen der Projektstudienphase)
 Seminar im StuFu: Werbung 1924-1944 - Deutsche und internationale Reklamestrategien am
 Beispiel der Zeitschrift "Gebrauchsgraphik" (Teil I: 1924-1933)

SS 2015 Projektseminar II (im Rahmen der Projektstudienphase)
 Seminar im StuFu: Werbung 1924-1944 - Deutsche und internationale Reklamestrategien am
 Beispiel der Zeitschrift "Gebrauchsgraphik" (Teil II: 1924-1933)
 Seminar im StuFu: Foto Sommer Erfurt 2015 (Offspace-Belebung für ein Fotografiefestival)

*sowie seit SS 2010 kontinuierliches Lehrangebot im Rahmen des Strukturierten Doktorandenkolloquiums des
 Promotionskollegs Communication and Digital Media (COMDIGMED) der Universität Erfurt]*

IV Qualifikation von wissenschaftlichem Nachwuchs

Betreute abgeschlossene Promotionen (Erstgutachten, mit Thema der Dissertation)

- Dr. Günther Hack (2003): "Synchronisierte Medienverbundformate. Taktgeber Internet: verteilte Medienprodukte am Beispiel ‚Big Brother‘"
- Dr. Katrin Döveling (2004): "Emotionen in der Medienberichterstattung"
- Dr. Alexander Schmid (2005): "Sonderwerbformen im Vergleich. Eine theoretische und empirische Studie zur Werbeformentscheidung auf Basis der psychologischen Werbewirkung"
- Dr. Leila Steinhilper (2006): "Unterhaltungserleben von Vorschulkindern während der Fernsehrezeption"
- Dr. Stephanie Lücke (2006): "Ernährung im Fernsehen. Eine Studie zur Darstellung und Wirkung auf Basis des Kultivierungsansatzes"
- Dr. Berit Baeßler (2007): "Medienpersonen als parasoziale Interaktions- und Beziehungspartner. Ein theoretischer und empirischer Beitrag zum Konzept der Persona"
- Dr. Vera Linzmaier (2007): "Risikowahrnehmung und Verbraucherverunsicherung. Eine empirische Analyse zur Risikoberichterstattung über Lebensmittelskandale und Lebensmittelvorfälle in Zeitungen und ihre Wirkung auf die Verbraucher"
- Dr. Katharina Hellwig (2009): "Handykompetenz in der Grundschule - Theoretische Konzeptualisierung und empirische Prüfung eines Testinventars"
- Dr. Matthias Hastall (2010): "Kommunikation von Gesundheitsrisiken in Massenmedien: Der Einfluss von Informations- und Rezipientenmerkmalen auf die Botschaftszuwendung und -vermeidung"
- Dr. Doreeen Reifegerste (2012): "Zielgruppenspezifische Präventionsbotschaften. Implikationen evolutionärer Motive jugendlichen Risikoverhaltens"
- Dr. des. Katja Mehliß (2013): "Nachrichtenqualität im Internet. Nutzung und Bewertung von Online-News-Angeboten"
- Dr. Jörn Lengsfeld (2014): "Digital Divide. Eine empirische Untersuchung der internationalen Dimension des Digital Divide im Hinblick auf die Nutzung des Internet"
- Dr. des. Franziska Matthes, M.A. (2015): "Kinderfilme in Europa von der Fernsehdistribution bis zum Publikum"
- Dr. des. Rüdiger Müller, M.A. (2015): "Zivile Gesellschaft und Actionfilme. Eine theoretische Neujustierung zur Bewertung von Medieninhalten und deren empirische Analyse"

Betreute abgeschlossene Habilitationen (Hauptreferent, mit Thema der Habilitationsschrift)

- Prof. Dr. Helena Bilandzic (2009): "Differenzielle Medienwirkungsprozesse: Die Rolle von Rezeptionserleben und Medienhandlung"
- Dr. Stephanie Geise (2015): "Visuelle Kommunikation als Analyseobjekt der empirischen Kommunikationsforschung: Theoretische Implikationen der kommunikationswissenschaftlichen Rezeptions- und Wirkungsforschung und Methoden der empirischen Analyse."

V Tätigkeiten in Journalismus, Öffentlichkeitsarbeit und als Ausstellungskurator

Journalistische Tätigkeit

| | |
|-----------------|---|
| 1979 - 1982 | Mitarbeit/Leitung der Schülerzeitung des Goethe-Gymnasiums Gaggenau |
| 1980 - 1985 | freier Mitarbeiter der <i>Badischen Neuesten Nachrichten</i> und des <i>Badischen Tagblatts</i> (Lokalredaktion und Film), Hospitanzen im März /April 1984 und Juli / August 1985 |
| 1983 - 1987 | Teilzeit-Mitarbeiter der Anstalt für Kabelkommunikation (AKK), Ludwigshafen, u.a. Produktion (Kamera, Ton, Licht), Nachbearbeitung (Bild- und Tonschnitt), Sendeablauf-Planung; sowie Kamera- & Schnittkurse und Produktionsbetreuung (Offener Kanal) |
| 1985 - 2006 | Korrespondent für Hörfunk und Zeitung von den Internationalen Filmfestspielen in Berlin; seit 1989 exklusiv für die <i>Stuttgarter Zeitung</i> |
| April-Okt. 1988 | freier Mitarbeiter der <i>Stuttgarter Nachrichten</i> , Redaktion Film/Fernsehen |
| 1989-1998 | fester freier Mitarbeiter der <i>Stuttgarter Zeitung</i> , Feuilleton-Redaktion; ca. 70 Beiträge pro Jahr (Themen Film, Fernsehen, Medien, Kunst, Literatur) |

Tätigkeiten in Öffentlichkeitsarbeit & Organisationen

| | |
|---------------------------------|---|
| November 1987 - Februar 1989 | Mitarbeiter des Referats für Öffentlichkeitsarbeit im DRK-Landesverband Baden-Württemberg <ul style="list-style-type: none"> • Redaktionelle Betreuung und Gestaltung der Mitgliederzeitschriften • Organisation mehrerer Großveranstaltungen anlässlich des Jubiläums '125 Jahre Rotes Kreuz'; Dokumentation der Veranstaltungen, Recherche und Layout der Festschrift |
| März 1990 | Betreuung einer Leserumfrage der Zeitschrift <i>machine!</i> |
| 1990 - 1993 | Beratung der Stadtverwaltung Ludwigsfelde (Brandenburg) beim Aufbau der kommunalen Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsorganisation <i>im Auftrag des Vereins zur Förderung des deutsch-deutschen Austauschs - Cultur Ausbildung Partnerschaft Organisation (DACAPO) e.V.</i> |
| 1995 | Untersuchung zur PR-Arbeit der Filmverleihe <i>in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Filmjournalisten e.V.</i> |
| 1996 | Projekt Unternehmenskommunikation – Entwicklung, Formulierung und Gestaltung einer Informationsbroschüre <i>im Auftrag von Mercedes-Benz, Werk Rastatt</i> |
| 1997 | "Malen nach Zahlen. Ein Kolloquium zur Darstellung und Interpretation von empirischen Daten". In-House-Schulung für PR-Agenturen |

Tätigkeiten als Ausstellungskurator *(jeweils Konzeption und Durchführung)*

- 1988 - 1996 „Lesefutter fürs Wirtschaftswunder. Die Kinderjahre des Taschenbuchs.“
Ausstellungsreihe zur Presse- und Literaturgeschichte der Bundesrepublik Deutschland, mit Stationen u.a. in Stuttgart, Frankfurt a.M., Düsseldorf und Karlsruhe (jeweils unter Erstellung einer Katalogbroschüre)
- 1991 „... und immer lockt das Weib. Filmstars auf Illustrierten der 50er Jahre.“ Ausstellung zur Publikumszeitschrift in der Bundesrepublik Deutschland, mit Stationen in Ebersbach a.N. und Gaggenau (jeweils unter Erstellung einer Katalogbroschüre)
- 1992 „Der Asche entstiegen.“ Ausstellung zum Kriminalroman der Nachkriegszeit, mit Stationen in Ebersbach a.N. und Gaggenau (jeweils unter Erstellung einer Katalogbroschüre)
- 1998 „Rekonstruierte Realitäten. Zeitgeschichte in deutschen Illustrierten 1950-1970“. Ausstellung im Auftrag der DGPK anlässlich der Jahrestagung in Mainz
- 1998 „Moderne Illustrierte – illustrierte Moderne. Zeitschriftenkonzepte im 20. Jahrhundert.“ Ausstellung in der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart
- 2000 „Paul W. John fotografiert Deutschland“. Ausstellung in der Galerie Lempertz, Berlin
- 2006 „Viewing our Life and Times. A Cross-Cultural Perspective on Media Globalization.“ Ausstellung im Auftrag der International Communication Association (ICA) anlässlich der Jahrestagung in Dresden
- 2006 „Die Sprache des Stummfilms. Deutsche Filmpublizistik der Weimarer Jahre.“ Ausstellung zu historischen Filmdokumenten in der UB Erfurt
- 2007 **„Das Bauhaus am Kiosk. die neue linie 1929-1943“**. Ausstellung zu Geschichte und Bedeutung einer Kulturzeitschrift zwischen den Kriegen, in Zusammenarbeit mit und im Bauhaus-Archiv Berlin
- 2009 wieder aufgenommen als „Das Bauhaus am Kiosk. die neue linie 1929-1943“ im Bauhaus-Museum Weimar
- 2007 „anders denken. Krähen-Krimis und Zeitprobleme: der Nest-Verlag von Karl Anders“. Ausstellung zur Person des Exiljournalisten Karl Anders und zur Geschichte des von ihm gegründeten Nest-Verlags, gezeigt in der UB Erfurt sowie als Doppelausstellung gleichzeitig im Literaturhaus und in der Universitätsbibliothek Frankfurt a. M.
- 2008 „Cover Stories. Magazine Design in Germany and the U.S. 1920-1970.“ Ausstellung zu Wechselwirkungen zwischen deutschem und amerikanischem Zeitschriften-Design, Annenberg Building, Los Angeles, USA
- 2008 „Dada bis Pop. Buchobjekte der Avantgarde“ Ausstellung zu moderner Typografie und visueller Kommunikation in der UB Erfurt
- 2009 „SÖRE. Vom Bauhaus zum Informel.“ Ausstellung zu Gebrauchsgrafik und künstlerischen Arbeiten in der Kunsthalle Harry Graf Kessler Weimar
- 2009 „Adolf-Georg B. Cohrs.“ Ausstellung zum malerischen Werk eines Bauhäuslers in der UB Erfurt
- 2010 „Zwischen Typofoto und Telehor. Medieninnovationen im Spiegel der Publikumspresse 1918-1939“. Ausstellung zur medialen Berichterstattung über Kommunikationstechnologien im Rahmen der DGPK-Jahrestagung in Ilmenau
-

- 2011 „Medienräume in den Roaring Twenties. Visionen und Ängste: Wie die Publikums-
presse über Innovationen berichtete“. Ausstellung zur medialen Berichterstattung über
Kommunikationstechnologien im Rahmen der Jubiläumsausstellung 20 Jahre TLM:
„Mediale Lebens(t)räume – Droht uns eine digitale Heimat?“
- 2012 „die neue stadt. Visionen von Urbanität und urbanem Leben in der illustrierten
Massenpresse“. Ausstellung zur medialen Berichterstattung über Zukunftsbilder
städtischen Lebens im Rahmen der DGPUK-Jahrestagung in Berlin
- 2013 „Zeitgeist im Oktavformat. Illustrierte Magazine der 20er-Jahre“. Ausstellung im Rahmen
des DFG-Projekts „Deutschsprachige illustrierte Magazine der klassischen Moderne“
anlässlich der Tagung „Journalismus und visuelle Kultur der Weimarer Republik“,
Erfurt & Dresden
- 2013/14 **„mein reklame-fegefeuer. herbert bayer, werbegrafik 1928 – 1938“**. Ausstellung zur
Entwicklung des modernen Grafik-Designs in Deutschland, im Rahmen des DFG-
Projekts „bewegte netze“, in Zusammenarbeit mit und im Bauhaus-Archiv Berlin
- 2014 fortgesetzt als: „mein reklame-fegefeuer. herbert bayer, werbegrafik zwischen bauhaus
und emigration 1928-1938“ im Gutenberg-Museum Mainz
- 2014 „Die Bilder des Tonfilms. Filmpublizistik der 1950er Jahre“. Ausstellung zu historischen
Filmdokumenten in der UB Erfurt
- 2014/15 „Eine Zeitschrift als gedrucktes Schaufenster zur Werbewelt — A magazine as a printed
window to the world of advertising. Gebrauchsgaphik 1924–1944“. Ausstellung mit
Dokumenten zur Geschichte der Werbung und Gebrauchsgaphik, UB Erfurt

VI Sonstige Tätigkeiten

- Gutachten: Gutachter für das Amtsgericht Karlsruhe in EDV-Fragen (1992)
Gutachter für das Landgericht Baden-Baden in Sachen Programmumfeld bei privaten
TV-Fensterprogrammen (2005/06)
- EDV: Programmierung einer Bibliotheks-Software für das DRK Stuttgart (1989)
Beratung der Stadt Ludwigsfelde bei der EDV-Einführung (1990/91)
- Buchhandel: Versandantiquariat für Literatur, Kunst, Foto und Film (1989-1994)
- Verlag: Gründung des Fachverlags Thomas Döbler & Patrick Rössler GbR (1995-2007);
Herausgabe einer Buchreihe mit Hochschulschriften
- Kultur: Leiter der Ortsgruppe Erfurt der Griffelkunst-Vereinigung Hamburg e.V. (seit 2004)

VII Mitgliedschaften in Gesellschaften & Verbänden, Kooperationen und Gutachten

- seit 1987 **Deutsche Gesellschaft für Publizistik und Kommunikationswissenschaft (DGPuK)**
 Mitglied, von 1997-2001 stellvertretender Sprecher der FG "Rezeptionsforschung"
 Mitglied, von 1997-2001 Programmkoordinator der FG "Computervermittelte Kommunikation"
 Gründungsmitglied der FG "Methoden" und „Visuelle Kommunikation“
 Entwicklung, Konzeption und redaktionelle Betreuung der DGPuK-Nachwuchszeitschrift
 "transfer" (1996-1999)
- seit 2005 Implementierung und kontinuierliche Mitarbeit im Gertrude Robinson **Mentoring-Programm**
 für den weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchs im Fach
- 2001-2004 Schatzmeister der DGPuK
 2004-2006 stellvertretender Vorsitzender der DGPuK
 2006-2008 **Vorsitzender der DGPuK**
 2011-2013 Mitglied der AG Lehre / Bestandsaufnahme Bachelor-Studiengänge der KW
 2010-2014 Beauftragter des Vorstands für die Gründung und Umsetzung einer Online-Zeitschrift
- seit 1993 Mitglied der Deutschen Schillergesellschaft e.V. / Deutsches Literaturarchiv, Marbach a.N.
- seit 1997 Mitglied der *International Communication Association (ICA)*
 2001 - 2007 Repräsentant der ICA in Deutschland
 2004 Kandidat für das Board of Directors – European Representative
 2006 Mitglied der Jury für den Political Communication Article Award der ICA
 2011 Mitglied des Nominierungskomitees für die ICA-Präsidentschaft
 2012 - 2013 Mitglied des Ad-hoc Committees on Alternative Journal Formats
 seit 2013 ständiges Mitglied des Publication Committees der ICA
- 2008 - 2010 **Präsident der *International Federation of Communication Associations (IFCA)***,
 weltweiter Dachverband der kommunikationswissenschaftlichen Fachgesellschaften
- seit 2011 Korrespondierendes Mitglied der Historischen Kommission des Börsenvereins des
 Deutschen Buchhandels, Frankfurt a. M.
- seit 2014 Beratendes Mitglied in DFG-Verbund-Antragsverfahren für „**Digital Humanities**“:
 „Digitales Zeitungsportal Deutschland“ (Federführung: Staatsbibliotheken Berlin & München)
 „Frühe Deutsche Filmzeitschriften“ (Federführung: Dt. Nationalbibliothek/DFI Frankfurt a.M.)

regelmäßiger Gutachter für verschiedene Fachzeitschriften (z.B. Journal of Communication, Medien & Kommunikationswissenschaft, Zeitschrift für Medienpsychologie, Media Psychology, New Media & Society, International Journal of Public Opinion Research, Health Communication, Communication Yearbook, International Journal of Media and Culture Politics, Studies in Communication Sciences, Zeitschrift für Politikwissenschaft, Kölner Zeitschrift für Soziologie), Förderinstitutionen (z. B. DFG, Volkswagen-Stiftung, Schweizer Nationalfonds) und internationale Fachtagungen der ICA

(Vergleichende) Gutachten für Berufungsverfahren an den Universitäten in Hannover (2x), Mainz, Ilmenau, Augsburg, München (2x), Greifswald, Berlin, Stuttgart-Hohenheim

Gutachter in Habilitationsverfahren an den Universitäten Düsseldorf, Magdeburg, München, Münster, Erfurt

Kooperationen:

- langjährige und intensive persönliche Kooperation mit der Annenberg School for Communication, **University of Southern California**, Los Angeles, u. a. aufgrund einer einsemestrigen Gastprofessur (mit Unterstützung des DAAD) und mehreren weiteren Gastaufenthalten zur Realisierung von Forschungsprojekten
- institutionelle Kooperation im Rahmen des von mir begründeten Sommerkurses für amerikanische Studierende **SPICE (Summer Program in Communications Erfurt)** mit den Departments an der **USC Los Angeles** (u. a. Prof. Tom Hollihan, Prof. Michael Cody und Prof. Larry Gross), der **Washington State University** (Prof. Rick Busselle), der **West Virginia University** (Prof. Nick Bowman), der **Oklahoma University** (Prof. Katerina Tsetsura) und der **University of Texas at Austin** (Prof. Stephen Reese)
- internationale wissenschaftliche Kooperation im Rahmen der Forschergruppe Narrativität an meinem Lehrstuhl (betreut von Dr. Helena Bilandzic) mit der Annenberg School, **University of Pennsylvania** (Prof. Monroe Price, Prof. Joseph Cappella) und der **Universität Leuven**, Belgien (Prof. Jan v. d. Bulk)
- feste nationale Kooperationen im Rahmen der von mir eingerichteten und geleiteten **Summer School Kommunikationswissenschaft** (für BA-Studierende) mit der HMT Hannover (Prof. Dr. Helmut Scherer, Prof. Dr. Beate Schneider) und der Universität Düsseldorf (Prof. Dr. Gerhard Vowe, Prof. Dr. Ralph Weiss); betreute Studienreisen nach Spanien (2002, 2003), Italien (2005), in die Türkei (2006, 2007, 2008), nach Bulgarien (2009), nach Kroatien (2013) und nach Mallorca (2015)
- 2008-2012 Mitgründung und Aufbau des **Exzellenznetzwerks** kommunikationswissenschaftlicher Institute, gemeinsam mit den Fachvertretern an der LMU München, der WWU Münster und der Universität Zürich; ferner enge persönliche und **akademische Beziehungen** zu den KW-Instituten an der FU Berlin, TU Dresden, Universität Hohenheim, JGU Mainz, WWU Münster und der LMU München
- kontinuierliche **interdisziplinäre Forschungsk Kooperationen** mit Fachvertretern aus der Psychologie und (Erährungs-)Soziologie, der Politik- und der Geschichtswissenschaft, der Kunstgeschichte, der Bibliotheks- und Buchwissenschaft, der Informatik bzw. dem Informationsdesign

VIII Auszeichnungen / weitere Rufe

| | |
|------|--|
| 1997 | 3. Preis im Wettbewerb um den Nachwuchsförderpreis für politische Publizistik der Hanns-Seidel-Stiftung, Thema: „Vernetzte Gesellschaft“ |
| 2000 | 2. Listenplatz im Bewerbungsverfahren für eine Professur C3 Kommunikationswissenschaft an der Universität Augsburg |
| 2001 | 3. Listenplatz im Bewerbungsverfahren für eine Professur C4 Empirische Kommunikationsforschung an der Universität Hamburg |
| 2002 | Ruf auf eine Professur C4 Kommunikationswissenschaft an der TU Dresden (abgelehnt) |
| 2003 | Ruf auf eine Professur C4 Kommunikationswissenschaft an der LMU München (abgelehnt) |
| 2010 | TOP 3-Platzierung im Wettbewerb um den „Ars Legendi“-Preis für exzellente Hochschullehre (Stifterverband/Hochschulrektorenkonferenz) |